

Entlastungen für Familien

Die hohen Energiepreise treffen vor allem Familien, die es schwer haben, finanziell über die Runden zu kommen. Um Kinderarmut effektiv zu bekämpfen, werden wir deshalb eine Kindergrundsicherung einführen. Bis diese umgesetzt ist, erhalten Kinder aus ärmeren Familien einen Sofortzuschlag in Höhe von 20 Euro monatlich.

Ab 2026 erhalten Grundschüler:innen stufenweise einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung. Wir haben dafür gesorgt, dass die Länder mehr Zeit für die Beantragung von Bundesmitteln erhalten. Zudem haben wir die Beantragung vereinfacht.



Sicher und fair durch die Pandemie

Die Anerkennung für die Arbeit der Beschäftigten im Gesundheitswesen vor allem während der Pandemie muss sich auch im Portemonnaie bemerkbar machen. Deshalb haben wir einen Pflegebonus für die Pflegekräfte in den Krankenhäusern und anderen Einrichtungen auf den Weg gebracht.

Vulnerable und ältere Menschen müssen vor dem Coronavirus geschützt werden, denn ihr Risiko für einen schweren Verlauf ist sehr hoch. Deshalb haben wir eine Impfpflicht für Mitarbeitende in Einrichtungen wie Krankenhäusern oder Pflegeeinrichtungen eingeführt.



Sondervermögen für eine gut ausgestattete Bundeswehr

Das Sondervermögen für die Bundeswehr schafft Raum für dringend nötige Investitionen in die Fähigkeiten für Sicherheit und Verteidigung und für eine bestmögliche Ausrüstung der Soldati:nnen. Wir sichern damit die Zukunft unserer Bündnis- und Landesverteidigung.

Gleichzeitig lagern wir das Sondervermögen aus und greifen den Kernhaushalt nicht an, sodass weiter ausreichende Mittel für die innere und soziale Sicherheit zur Verfügung stehen. Sei es bei uns wichtigen Themen wie der Kindergrundsicherung, der Stabilisierung der Renten und den notwendigen Zukunftsinvestitionen die Menschen in unserem Land können sich darauf verlassen, dass die Investitionen im Verteidigungsbereich keine notwendigen und bereits vereinbarten Ausgaben im restlichen Bundeshaushalt gefährden.



Dr. Christos Pantazis

Wahlkreisbüro:

- Volksfreundhaus | Schloßstraße 8 38100 Braunschweig
- 0531 4809 822
- christos.pantazis@bundestag.de
- www.christos-pantazis.de
- dr.christos.pantazis
- dr.christos.pantazis
- Dr_Pantazis



Wir streichen § 219a ersatzlos aus dem Strafgesetzbuch!

Mit der Streichung des Paragraphen 219a StGB schaffen wir ein Relikt aus der Kaiserzeit ab. Künftig können Ärzt:innen über Schwangerschaftsabbrüche informieren, ohne eine Strafverfolgung befürchten zu müssen, und Frauen haben freien Zugang zu medizinischen Informationen über Schwangerschaftsabbrüche.



Kampf gegen Rechts

Der Rechtsextremismus ist die größte Gefahr für unsere Demokratie – mit seinen mörderischen Anschlägen in Halle und Hanau, auf Walter Lübcke und den Terrortaten des NSU. Diese Gefahr wurde von viel zu vielen jahrelang verharmlost. Mit einem Aktionsplan gegen Rechtsextremismus wollen wir den Nährboden für extremistische Gewalt austrocknen.





DR. CHRISTOS PANTAZIS
Für uns im Deutschen Bundestag



die ersten Monate als Koalition haben uns vor immense Herausforderungen wie die Folgen der Pandemie, den Angriffskrieg in der Ukraine und die steigenden Energiepreise gestellt. Trotz all der Schwierigkeiten kann sich die Bilanz der Fortschrittskoalition nach 100 Tagen sehen lassen!

Wir haben uns für mehr Gerechtigkeit und Abfederung sozialer Härten eingesetzt und mehrere Hilfspakete geschnürt. Auch langfristige Veränderungen, wie die Erhöhung des Mindestlohns sowie ein monatlicher Zuschlag für Familien wurden durchgesetzt.

Als Reaktion auf den Angriff auf die Ukraine hat sich die Koalition auf diverse humanitäre Maßnahmen geeinigt und für eine schnelle Aufnahme von Geflüchteten eingesetzt. Die Regierung unterstützt die Kommunen mit 2 Mrd. Euro. Investitionen in erneuerbare Energien. So machen wir uns nicht nur unabhängig von Energieimporten aus Russland, wir verfolgen damit auch das 1,5-Grad-Ziel bei der Erderwärmung. Mit weitreichenden Sanktionen und militärischer Unterstützung an die Ukraine werden wir gegen den Aggressor Russland vorgehen.

Gerade mal 100 Tage Fortschrittskoalition und wir konnten bereits viele Punkte aus unserem Koalitionsvertrag umsetzen und zugleich auf die neuen Krisen reagieren. Die Ampel wird auch künftig für Nachhaltigkeit, Innovation und Fortschritt stehen.

Grup C. Rombarto

Dr. Christos Pantazis
Mitglied des Deutschen Bundestages



Foto: Photothel

100 Tage Ampelkoalition

Mehr Fortschritt wagen – mit diesem Ziel haben wir uns als Ampelkoalition auf einen ambitionierten Koalitionsvertrag verständigt und ein Bündnis für Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Freiheit gebildet. Gemeinsam werden wir die ökologische Transformation in Deutschland sozial gerecht gestalten, den Kampf gegen den Klimawandel verstärken und die Rahmenbedingungen für unsere moderne Gesellschaft verbessern.



Wir sorgen für Gute Arbeit

Jede Arbeit verdient Respekt. Egal ob Friseur, Floristin oder Kellner: Jede Arbeitnehmerin und jeder Arbeitnehmer verdient Respekt für das, was sie leisten. Der gesetzliche Mindestlohn wird deshalb noch in diesem Jahr auf 12 Euro pro Stunde steigen.

Bis zur Einführung des Bürgergelds gilt der vereinfachte Zugang zur Grundsicherung und die Sanktionen für Arbeitsuchende sind bis zum Jahresende ausgesetzt.

Das Kurzarbeitergeld hat sich in der Krise bewährt und Millionen Arbeitsplätze gerettet. Da einige Branchen noch immer durch die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus betroffen sind, verlängern wir das Kurzarbeitergeld bis zum Sommer. Es gelten weiterhin die höheren Sätze, damit Geringverdiener:innen gut durch die Krise kommen.



Investitionen in Klimaschutz und Transformation

Unser Ziel ist, die ökologische Transformation voranzutreiben und Deutschland auf den 1,5-Grad-Pfad von Paris zu bringen. Im Koalitionsvertrag haben wir uns deshalb auf ambitionierte Ziele verständigt – und die Ampelkoalition hat bereits wichtige Maßnahmen auf den Weg gebracht. Wir machen unseren Stromsektor bis 2035 treibhausgasneutral und beschleunigen den Ausbau der erneuerbaren Energien. Hierzu vereinfachen wir das Planungs- und Genehmigungsrecht und erhöhen die Ausschreibungsmengen für Wind-an-Land, Wind-auf-See und Solarenergie.



Entlastungen wegen hoher Energiepreise

Die hohen Energiepreise bereiten vielen Bürger:innen weiterhin große Sorgen. Putins Krieg in der Ukraine lässt sie noch weiter ansteigen. Heizen, Strom und Mobilität müssen für jeden bezahlbar sein. Folgende Maßnahmen haben wir beschlossen:

 einmaliger Heizkostenzuschuss für Wohngeldempfänger:innen, Bezieher:innen von BAföG und Berufsausbildungsbeihilfe

- Abschaffung der EEG-Umlage bereits zum 1. Juli 2022
- Erhöhung der Pendlerpauschale
- Erhöhung des Arbeitnehmerpauschbetrags bei den Werbungskosten und des Grundfreibetrags bei der Einkommensteuer
- 300 € Energiepreispauschale für Erwerbstätige, Selbständige erhalten einen Vorschuss über eine Senkung ihrer Einkommensteuer-Vorauszahlung
- 100 € Einmalbonus für jedes Kind
- 200 € für Empfänger:innen von Sozialleistungen
- 90 Tage ÖPNV-Flatrate für 9 Euro pro Monat
- Absenkung der Energiesteuer auf Kraftstoffe für 3 Monate auf das europäische Mindestmaß

Wir reduzieren unsere Abhängigkeit von russischen Energieimporten. Wir senken den Energieverbrauch und steigern Energieeffizienz. Wir wollen unsere Energieversorgung vielfältiger aufstellen. Doch nur der maximale Ausbau der erneuerbaren Energien garantiert unsere Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen.

